

# **Technische Information**

- vorläufig -

Marburger Str. 250 57223 Kreuztal Tel.: 02732/559893-0 info@bucolin.de www.bucolin.de

## 1. Allgemeine Eigenschaften

### Produktbeschreibung:

BUCOLIN HS-Decklacke der Reihe 333-ff sind einkomponentige High-Solid Beschichtungen auf Basis eines modifizierten, oxidativ trocknenden Polyesterharzes. Die exzellente Verarbeitungssicherheit in Verbindung mit einer schnellen Trocknung und guten allgemeinen Eigenschaften sind die Hauptvorzüge dieser Beschichtung. Desweiteren verfügen die ausgehärteten Filme über gute mechanische Beständigkeit und Haftung auf verschiedenen Untergründen (im Einzelfall überprüfen). Für die Pigmentierung werden ausschließlich <u>blei</u>- und <u>chromatfreie</u> Pigmente und Füllstoffe verwendet.

### Anwendungsgebiete:

Die Anwendung dieser Beschichtungsstoffe empfiehlt sich besonders für luft- und forcierttrocknende, ein- oder mehrschichtige Anstrichsysteme, z.B. für: dekorative Beschichtungen aller Art, im Maschinenbau, im Stahl- und Palettenbau, Außenbeschichtungen in der Behältertechnik usw. In Verbindung mit z.B. BUCOLIN HS-Zinkphosphatgrund oder HS-Primer der Reihe 323-ff erhält man Zweischichtsysteme mit guten korrosionsschützenden und witterungsbeständigen Eigenschaften.

#### 2. Technische Daten

Artikelnummer: 333-ff

Farbton: nach RAL, andere auf Anfrage

Glanzgrad: matt - seidenglänzend Lieferviskosität: 80 - 120s / 4mm / 20°C

Festkörper: 68 - 72 Gew.-% (farbtonabhängig)

48 - 52 Vol.-%

Dichte:  $1,42 - 1,50 \text{ g/cm}^3$ 

Temperaturbeständigkeit: bis 100 ° C (trockene Hitze)

Theoretische Ergiebigkeit ca.: 9,0 m² / kg bei 40 µm Trockenschicht

6,0 m<sup>2</sup> / kg bei 60 µm Trockenschicht

Verdünnung: BUCO-Verdünnung 111-002

Lagerfähigkeit: in verschlossenen Originalgebinden bei ca. 20°C

min. 6 Monate

# 3. Verarbeitungshinweise

Oberflächenvorbehandlung:

Stahl: Die Oberfläche muß frei von Öl, Fett und anderen

Rückständen sein ("metallisch blank"). Geeignete Entfettungsmittel verwenden, oder Strahlen nach ISO 8501-1, Entrostungsgrad Sa 2,5 mit einer Rauhtiefe von ca. 40 µm. Die Oberfläche ist

danach gründlich zu säubern.

Altbeschichtungen: Die Oberfläche muß frei von Öl, Fett und anderen

Rückständen sein. Lackrückstände, lose Teile und

Rost sind evtl. mechanisch zu entfernen.

Achtung! Da es sich bei diesen Lacken um schnelltrocknende

Kunstharzlacke handelt, ist ein Überarbeiten mit demselben Material nur innerhalb 8 Stunden oder erst nach 8 - 10 Tagen (abhängig von den Bedingungen) möglich, um das sog. "Hochziehen"

zu vermeiden.

Andere Lackqualitäten zum überarbeiten wie z.B.

331-XXX-7 sind anzufragen.

Verarbeitungsbedingungen

Vor der Verarbeitung ist das Material gründlich

*aufzurühren*; ggf. luftangetriebene oder explosionsgeschützte Rührer verwenden.

Temperaturen: Umgebungstemperatur: 10 - 40 ° C

Objekttemperatur:  $10 - 40 \degree C$ Farbtemperatur:  $10 - 40 \degree C$ 

Druckluftspritzen: Düse: 1,4 - 1,8 mm

Druck: 3 - 5 bar

Verdünnungszugabe: 0 - 8 %

Airless-Spritzen: Düse: 0,28 - 0,33 mm, oder verstellbare

Materialdruck: 180 - 250 bar

Spritzwinkel: 40 - 80  $^{\circ}$ 

Verdünnungszugabe: 0 - 4 %

Trockenzeiten ca.:

Die Mindesttemperatur für die notwendige Aushärtung beträgt 10°C; die Objekttemperatur muß mind. 3°C über dem Taupunkt liegen.

bei 20°C

60 % r. F.

Trockenschichtdicke: 40 µm

staubtrocken: 0,5 - 1,0 Std. griffest: 3 - 4 Std.
Aushärtung: 7 Tage

## 4. Gesundheits- und Umweltschutz

Es gelten die einschlägigen Vorschriften für die Verarbeitung von Anstrichstoffen, z. B. Unfallverhütungsvorschriften VBG 23 der Berufsgenossenschaften der chemischen Industrie. Weitere Informationen hierüber enthält das EU-Sicherheitsdatenblatt der Reihe 333-ff

Stand: September 2012

Datei: 333-ff

Die vorstehenden Angaben entsprechen dem neusten Stand der Technik. Eine Gewähr für den Anwendungsfall kann nicht übernommen werden.

Die Einhaltung der Verarbeitungsrichtlinien und die Beachtung der anerkannten Regeln der Technik liegen ausschließlich beim Verarbeiter.

Änderungen vorbehalten.